

## Möchten Sie „Partner des UNESCO-Biosphärenreservates Spreewald“ werden?

Die Partner-Initiative ist ein Modell für Kooperation in der Region des UNESCO-Biosphärenreservates Spreewald. Durch eine Partnerschaft im Rahmen der Partner-Initiative gehen die Schutzgebietsverwaltung und ein regional ansässiger Betrieb eine vertraglich geregelte Kooperation ein. Ziel ist eine engere Zusammenarbeit zwischen den Parteien, die eine nachhaltige Regionalentwicklung nach sich ziehen soll.

Voraussetzungen für die Anerkennung als UNESCO-Biosphärenreservats-Partner sind u.a.

- die Identifikation mit den Schutzziele des UNESCO-Biosphärenreservates Spreewald
- die Bereitschaft, den Nachweis der Qualität der betrieblichen Produkte und Leistungen zu erbringen
- Aktivitäten in den Bereichen Information und Kooperation nachzuweisen.

Mit einem entsprechenden Fragebogen werden die Anforderungen an einen Partner-Betrieb dargelegt. Er dient als Grundlage der bundesweiten Mindestanforderungen für Partnerinitiativen.

Nach Eingang Ihres ausgefüllten Fragebogens werden die entsprechenden Kriterien durch zwei Vertreter des Vergaberates in Ihrem Unternehmen besprochen und überprüft. Die Entscheidung über die Anerkennung als Partner des UNESCO-Biosphärenreservates Spreewald trifft anschließend der Vergaberat, dem Mitglieder aus der Region angehören. Danach wird eine Vereinbarung zwischen der Verwaltung des UNESCO-Biosphärenreservates Spreewald und dem Betrieb geschlossen.

**Wenn Sie mit Ihrem Unternehmen folgenden Bereichen angehören und sich eine Partnerschaft mit dem UNESCO-Biosphärenreservat Spreewald vorstellen können, fordern Sie den jeweiligen Fragebogen an und bewerben Sie sich!**

- Natur- und Landschaftsführer
- Umweltbildungseinrichtungen
- Kanuverleiher
- Touristinformationen
- Gastronomiebetriebe
- Biwakplätze
- Beherbergungsbetriebe

**Wenn Sie Interesse an einer Partnerschaft haben, dann kontaktieren Sie uns gern.**

Per Mail: [br-spreewald@ifu.brandenburg.de](mailto:br-spreewald@ifu.brandenburg.de)

Telefon: 03542/8921-11

Ansprechpartnerin: Franziska Graßmann